

12.07.2010

## Heiße Rockmusik im Wald



**Dank Sängerin Lisa wurde die Band «Limo» zum Top act beim Waldfest in Niederbrechen. Foto: Klöppel**

Brechen-Niederbrechen. Die Freiwillige Feuerwehr musste bei ihrem Rock zum Waldfest alle Wetterlagen durchleben. Erst sagte die Band «No Biscuit» kurzfristig wegen Erkrankung der Sängerin ab, dann sorgten Gewitterschauer und Fußball-WM-Partys noch dafür, dass die gewohnten Besucherzahlen nicht erreicht werden konnten. Am Ende durften die vorbildlichen Veranstalter wenigstens mit einem Auge wieder lachen. Die kurzfristig verpflichtete Herborner Coverband «Limo» überzeugte, und die Regenwolken verzogen sich wieder. So waren gegen Mitternacht dann doch dank Pendelbus vom Ort aus noch zahlreiche Zuhörer da. Und die brauchten ihr Kommen bei zwei tollen Bands und Verpflegung zu fairen Preisen wahrlich nicht zu bereuen.

Los ging es mit der Limburger «Kalkwerk»-Band «One Step Further» um ihren aufmüpfigen Sänger Heiko Hergenbahn. Gitarrist David Barfuß kannte das Team der Brechener Wehr von seinem Auftritt mit den «Electric Lady Boys» schon, und so kam der Auftritt der Hardrock-Band zustande, die in ihrem Spiel viele Metal-Elemente verarbeitet. «One Step Further» hatte die Region schon in fast derselben Besetzung in den 80-er Jahren gerockt. Mit einer ekstatischen Bühnen-Performance, dem nötigen Groove und eingängigen Refrains überzeugten die Kalkwerker ihr Publikum. Die vier Jungs hatten den Mut zur Interpretation eigener, tiefgängiger Stücke. Die waren stark politisch, ob es gegen Ausländerfeindlichkeit und Armut in Afrika oder gegen Drogen ging.

«Limo» setzte auf Cover und überzeugte vor allem durch seine stimmungsgewaltige Sängerin Lisa. Die soliden Musiker hätten bei der Show ruhig noch stärker mitgehen und für das nötige Live-Gefühl sorgen können, aber für eine erst 2008 für einen Talentwettbewerb gegründete Band war das Grundhandwerk an den Instrumenten alle Achtung wert. Lisa machte die Gäste aber erst zum Hauptact. . «I love Rock»n Roll», lautete die Devise. Ich glaube, ich komme wieder», rief Lisa begeistert ins Mikro.

Der fünfte Brechener Rockabend machte Spaß. Der zweite Tag des Waldfestes auch, als bei einem Fröhschoppenkonzert des Feuerwehrblasorchesters, Wasserspielen für die Kinder sowie Kaffee und Kuchen ganze Familien auf ihre Kosten kamen. rok

---

© 2010 Frankfurter Neue Presse